

Sturmflutschutz OZEANEUM Stralsund Mobiler Hochwasserschutz

Lage	Stralsund (Mecklenburg-Vorpommern)
Auftraggeber	Deutsches Meeresmuseum Stralsund
Aufgabe	Errichtung einer mobilen Sturmflutschutzanlage
Projektleiter	Dipl. Ing. Hubert Gallasch
Leistungsphase	2 bis 8 nach § 55 HOAI und örtliche Bauüberwachung nach § 57 HOAI
Bearbeitungszeit	2006 - 2008
Baukosten	0,4 Mio. Euro

Regionalplanung

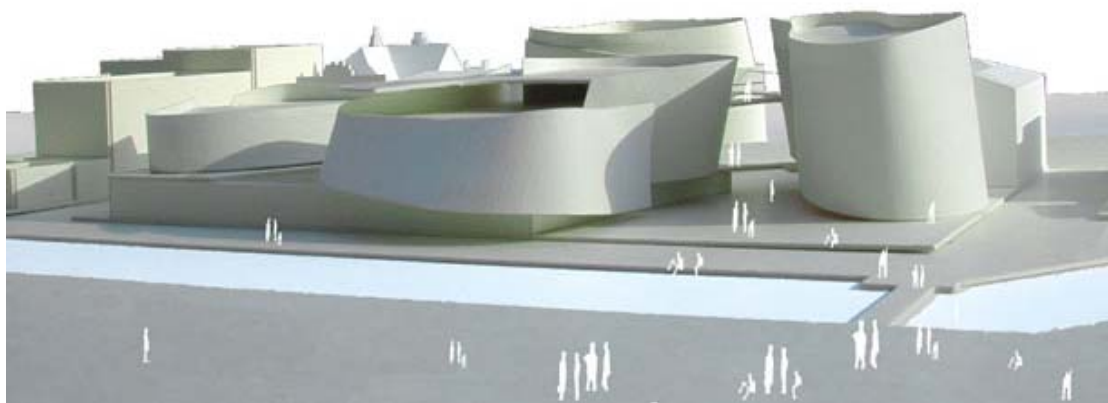
Umweltplanung

Landschaftsarchitektur

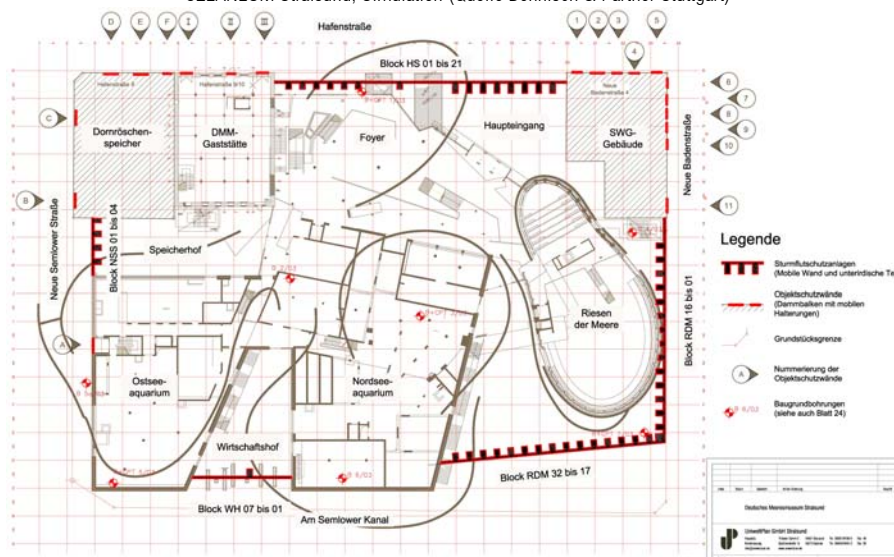
Landschaftsökologie

Wasserbau

Immissionsschutz



OZEANEUM Stralsund, Simulation (Quelle Behnisch & Partner Stuttgart)



OZEANEUM mit Sturmflutschutzsystem, Lageplan



Mobile Schutzwand



Ankerplatten



Objektschutz (Beispiel)



Leitungsdurchführungen

Mobile Sturmflutschutzwand

- Länge: ca. 161 m,
- Höhe über Gelände: ca. 0,75 bis 1,05 m,
- Unterirdische Bauteile (Stahlbetonwand) mit zahlreichen Kreuzungen von Ver- und Entsorgungsleitungen,
- Einbindung in Gestaltung der Freiflächen des OZEANEUMs.

Objektschutz

- Dammalkensystem für teilweise denkmalgeschützte Gebäude,
- Fläche: ca. 25 m²,
- Einbindung in Gestaltung der Gebäude.